

Vorlage Nr. 348/20

Betreff: Einführung und Verpflichtung der ehrenamtlichen Stellvertreter/innen des Bürgermeisters und der übrigen Ratsmitglieder

Status: öffentlich			
Beratungsfolge			
Rat der Stadt Rheine	10.11.2020	Berichterstattung durch:	Herrn Dr. Lüttmann
Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt			
Produktgruppe 73 Politische Gremien			
Betroffenes Leitbildprojekt/Betroff	fene Maßna	hme des IEHK	
Finanzielle Auswirkungen			
☐ Ja ☑ Nein ☐ einmalig + jährlich			
Ergebnisplan		Investitionsplan	
Erträge		Einzahlungen	
Aufwendungen		Auszahlungen	
Finanzierung gesichert			
☐ Ja ☐ Nein durch			
Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt			
Mittelumschichtung aus Produkt / Projektsonstiges (siehe Begründung)			
mittelstandsrelevante Vorschrift			
☐ Ja ☐ Nein			

Gem. § 67 Abs. 3 GO werden die Stellvertreter/innen des Bürgermeisters und die übrigen Ratsmitglieder von dem Bürgermeister eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet.

Wortlaut der Verpflichtung:

"Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Rheine erfüllen werde.

So wahr mir Gott helfe."

Der Zusatz "So wahr mir Gott helfe" ist nicht verpflichtend, sondern freiwillig.